

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 11.02.2012

# Denksportler der Region verpassen Titel

**MALCHOW.** Am dritten von vier Tagen der Landeseinzelmeisterschaft der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern gab es richtungsweisende Ergebnisse auf den 64 Felder. Aber noch stehen keine Landesmeisterinnen und Landesmeister fest. Einzig in den Altersklassen u10 und u12w können Max Gazizov (Makkabi Rostock), Lucie Sadewasser (SV Gryps) und Birte Kummer (SF Schwerin) fünf Siege aus ebenso vielen Runden vorweisen.

Die AK zehn wurde von Rostocker Spielern dominiert. Charlotte Eulitz von der SG Güstrow/Teterow gewann hiermit ihrem fünften Gesamtplatz die Silbermedaille bei den Mädchen. Bronze in der U12 holte Daniel Schulz (Turbine Neubrandenburg). Er erreichte außerdem die Endrunde für das nächste Jahr. Lea Maßloch (SAV Torgelow) wurde Dritte bei den Mädchen. Florian Schmekel – ebenfalls vom SAV Torgelow – musste sich diesmal seinem Rivalen Karl Bardosch (SSC Rostock) geschlagen geben und belegte Rang zwei in der AK 14. Platz vier ging an Felix Bugdahl (Eintracht Neubrandenburg). Dessen Klubkamerad Georg Lansky kam in der U16 auf Platz vier ein.

In der U18 wollten fünf Vertreter der Region den großen Favoriten Max Weber (SSC Rostock) jagen. Am besten gelang das dem Neubrandenburger Eric Stövesand. Er blieb ebenso wie der Rostocker ungeschlagen und holte Silber. Bronze ging hier an Christoph Baier (Eintracht Neubrandenburg). (KW)



Bei den Landesmeisterschaften ging es an den Brettern spannend zu.

FOTO: ARCHIV